

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 238.

Sonnabend den 13. October

1866.

Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Zu Altesfähr im Regierungsbezirk Stralsund, zu Regenwalde im Regierungsbezirk Stettin und zu Woldenberg im Regierungsbezirk Frankfurt a. O. werden am 15. October cr. Telegraphen-Stationen mit beschränktem Tagesdienste (sfr. §. 4 der Telegraphen-Ordnung für die Correspondenz im Deutsch-Oesterreichischen Telegraphen-Verein) eröffnet werden.

Bermischte Nachrichten.

Als praktisch bewährtes Desinfectionsmittel der Luft bei ansteckenden Krankheiten, wie Typhus, Cholera &c. empfiehlt Dr. Clemens in Frankfurt a. M. Folgendes: 2 Gewichtstheile concentrirte Auflösung von Kupferchlorid, 1 Th. Chloroform und 48 Th. Weingeist werden in eine gewöhnliche gläserne Spirituslampe mit Baumwollbraht gefüllt und letzterer angezündet. Sofort entwickeln sich Chloroformdämpfe, welche einen geschlossenen Raum von 16' im Quadrat und 26' Höhe in 5 Minuten so anfüllen, daß alle darin befindlichen Stoffe damit imprägnirt werden und es lange Zeit bleiben. Stellt man solche Lampen in die Gänge, Treppenhäuser &c., so kann sich kein Miasma bilden; werden dann noch die Auswurfstoffe sorgfältig mit Eisenvitriollösung desinfectirt, so wird die Krankheit vollständig der Boden genommen.

Chronik der Stadt Halle.

Nachrichten aus Halle.

In Angelegenheiten des **Stadtschießgrabens** wurde in der Stadtverordneten-Versammlung am 8. d. Mts. nach ausführlichem Vortrage des Referenten Prof. Dr. Fitting und auf seinen Antrag einstimmig beschloffen, daß durch unverweilte Anstellung der Klage gegen die Stadtschützengesellschaft auf Herausgabe des Grundstücks das Anrecht der Stadt namentlich wegen der drohenden Verjährung gewahrt werden, inmittelst aber die unter dem 24. September zu einem Vergleiche gewählte gemischte Commission ihre Bemühungen fortsetzen solle. Herr Rechtsanwält Fiebigger wurde dem Magistrate zur Führung der Klage vorgeschlagen.

Am 11. October c. wurden als an der Cholera resp. Cholera-Typhus gestorben angemeldet 4 Personen.

Predigt-Anzeigen.

Am 20. Sonntage nach Trinitatis (den 14. October) predigen:

- Zu H. E. Frauen:** Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.
Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weidte.
Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Bracker.
 Mittwoch den 17. October Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pindernelle.
Hospitalkirche: Um 11 Uhr Beichte und Communion Derselbe.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprobiger Focke. Abends 5 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus.

Donnerstag den 18. October Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 7 Uhr Frühmesse Herr Kaplan Ertmer. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 13. October Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 14. October um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 17. October Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Nachmittags 5 Uhr Vesper Derselbe.

Freitag den 19. October Abends 8 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

11. October 1866.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampfspannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	334,81	2,76	100	3,6	NO	neblig
Mitt. 2	334,91	2,80	61	9,6	NNO	trübe 9
Abd. 10	335,41	2,78	70	7,9	NNW	bedeckt 10.
Mittel	335,04	2,78	77	7,0		bedeckt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Telegraphische Witterungsberichte.

11. October.

Beobachtungszeit. Stunde	Ort.	Barometer. Pariser Linien.	Temperatur. Reaumur.	Wind.	Allgemeine Himmelsansicht.
Auswärtige Stationen.					
7 Mrg.	Brüssel	336,2	7,0	NNO f. schwach	Stößenrauch
	Petersburg	332,5	2,8	NW stark	—
	Moskau	—	—	—	—
Preussische Stationen.					
6 Mrg.	Memel	335,1	9,7	NW schwach	trübe, Nebls. Reg.
	Berlin	336,4	6,9	W f. schw.	trübe, Nebel
	Ergau	334,4	3,8	Windstille	ganz neblig
	Breslau	332,1	1,0	N schwach	dicker Nebel
	Ratibor	328,3	0,0	SW schw.	Nebel
	Exier	331,9	3,4	NO schwach	starker Nebel.

Tageschau.

Sonnabend den 13. October.

Öffentliche Bibliotheken.
 Universitätsbibliothek 2—4 Uhr Nachmittags.
 Marienbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.
Königl. Darlehnskasse. Geschäftslokal auf der Königl. Bank. Die Darlehns-Kasse ist täglich Vormittags zwischen 9—10 Uhr, mit Ausnahme von Sonnabend Vormittag zwischen 8—9 Uhr geöffnet.



Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.
Spartassen.

Städtische Sparkasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Spartasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

Berline.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends.
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.
Orchester-Musik-Verein. 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends im „Kronprinzen.“

Liedertafeln.

Salische Liedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. auf dem „Jägerberge.“
Bereinigte Männerliedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abds. im „Paradies.“
Schülerische Liedertafel, Übungsstunde von 8—10 Uhr Abends im „Fürstenthal.“

Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt. Irisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 9, Nachmittags 5 Uhr exel. Sonntags Nachm.; für Damen täglich früh 6, Mittags 2 Uhr, mit Anschluß des Sonntags Mittags. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages.

Productenbörse und Getreidepreise.

Vom 11. October 1866.

Preise mit Anschluß der Courtagé.

Getreide: Stimmung in Folge auswärtiger Notirungen ruhiger.

Weizen: 170 \mathcal{L} . 72—76 \mathcal{R} bez. Roggen: 168 \mathcal{L} . 55—57 \mathcal{R} bez. Gerste: 140 \mathcal{L} . 43—44 \mathcal{R} bez., feine Waare über Notiz. Hafer: 100 \mathcal{L} . 26—26 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} bez., neuer 24—24 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} bez. Hülsenfrüchte: weiße Bohnen 64—66 \mathcal{R} bez., Linsen nach Größe und Qualität 70—90 \mathcal{R} bez. Kimmel: 11 $\frac{1}{2}$ —12 \mathcal{R} gesucht. Fenchel: bis 9 \mathcal{R} bez. Hanf: ohne Geschäft. Delsaaten: Raps 88—91 \mathcal{R} bez., Dotter 54—66 \mathcal{R} bez., Sonnenrübren und Mohn nicht offerirt. Stärke: fest, 7 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{3}{4}$ \mathcal{R} bez. Spiritus: Kartoffel-loco 16 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} bez. Miböl: unverändert 13 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} gesucht. Solaröl: wie zuletzt. Erdöl: nicht verändert. Rohzucker: still.

Syrup: unverändert wie zuletzt. Delsaaten: 1 $\frac{1}{2}$ —1 $\frac{3}{4}$ \mathcal{R} bez. Sen: 1 $\frac{1}{2}$ —1—1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} bez. Langstroh: 6—7 \mathcal{R} bez. Uebrige Futterartikel: nicht verändert.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Ämtliche städtische Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 15. October c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Erhöhung der Besoldungen für den Schulkassen-Stat pro 1867.
- 2) Anlegung neuer Wege auf dem Friedhofe.
- 3) Bewilligung eines Zuschusses zu einer Trottoirströmung.
- 4) Herstellung und theilweise Verlegung der vormals Kunze'schen Wasserleitung.
- 5) Bewilligung eines Deficits aus dem Gehalte eines verstorbenen Lehrers.
- 6) Feststellung einer Terrain-Entschädigung.
- 7) Vermietung zweier Läden im Anbau des rothen Thurmes.

Geschlossene Sitzung.

- 8) Definitive Anstellung eines Beamten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.

Fritsch.

Bekanntmachungen.

Die in der Stadt Halle wohnenden Vormünder der unter unsere Gerichtsbarkeit gehörigen Pflegebefohlenen, welche die Erziehungsberichte für das Jahr 1865 bis zum 1. April 1866 noch nicht eingereicht haben, werden unter Hinweisung auf unsere Bekanntmachung vom 17. April d. Js. hierdurch nochmals aufgefordert, binnen spätestens 14 Tagen die gedruckten Formulare zu den Erziehungsberichten in dem Erdgeschosse des Kreisgerichts bei dessen Hauswart in Empfang zu nehmen, gehörig ausgefüllt und **deutlich unterschrieben** den Herren Geistlichen der Parochie der Pflegebefohlenen zu übergeben und mit deren, der Herren Lehrer und Bezirksvorsteher Bemerkung versehen, **sofort** an uns zurückzulenden.

Für jede Vormundschaft ist ein besonderer Bericht zu erstatten.

Die sämigen Vormünder haben nach fruchtlosem Ablaufe der Frist kostenpflichtige Erinnerung zu gewärtigen.

Halle a/S., am 28. September 1866.

Kgl. Preuß. Kreis-Gericht, 2. Abth.

Auction.

Dienstag den 16. October c. Vormittag 12 Uhr versteigere ich auf dem Hofe von Mentz's Hotel zur goldenen Kugel

2 elegante schwarzbraune 6 jährige Stuten gegen gleich baare Zahlung

W. Glise, Auktions-Commissar.

Bekanntmachung.

Den 22. October c. 12 Uhr werden

2 Stück neunfüßige und

1 „ vierfüßiger Postbeichaffen gegen baare Zahlung veranctionirt. Die Wagen stehen zur Ansicht auf hiesigem Posthofe.

Halle, den 12. October 1866.

Günther.

Zu verkaufen ist ein gut erhaltener Waschkessel

Harz 11.

Sonnabend den 13. d. Mts. früh 11 Uhr sollen an der Marienkirche verschiedene Holzabgänge gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert werden.

Ein kleines niedliches Häuschen, Mitte der Stadt, ist mit 500 \mathcal{R} Anzahlung zu verkaufen durch **Zeuner**, Töpferplan 2.

Ein Haus in guter Geschäftslage mit Laden, 10 St., dazu gehö. Kamm., Küche, gr. Hof mit Einfahrt, Brunnenwasser und schönem Keller zu verk. Zu erfr. bei **Krummhaar**, Mittelstraße.

Bestes amerif. **Stein-Öl** à Ort. 8 \mathcal{S}
Salon-Solaröl ff. à Ort. 7 \mathcal{S}
Prima-Solaröl à Ort. 6 \mathcal{S}
empfehlen **A. Herzog**, Klempnermeister, Schmeerstraße 21.

Ein Kleidersekretair und einige Stück gute Federbetten verkauft **Mühlberg** 5.

Sehr schönen Sauerkohl und ausgezeichneten Limburger Käse im Ganzen und Einzelnen zu haben bei **Schnerr**, Leipzigerstraße 79.

Ein noch gutes Sopha ist billig zu verkaufen bei **C. Rudloff**, Herrenstraße 3.

Auch werden daselbst Polsterarbeiten jeder Art stets zu reellen Preisen in und außer dem Hause gefertigt.

Eine Hobelbank mit 4 Stück Schraubböden und sämmtliches Tischlerwerkzeug soll Montag den 15. October Nachmittags 2 Uhr meistbietend verkauft werden **Mühlberg** 5.

Zu verkaufen sind Torfsteine

gr. Rittergasse 3.

Eine Grube Dünger umsonst, aber sofort, abzulassen **Markt** 15.

Für die **Lehmentire-Arbeiten** meines Neubaues nehme ich Offerten entgegen.

N. Rhens, Königsstraße 7.

Geprägte **Siegel-Obolaten**, dem Siegelack täuschend ähnlich, mit Buchstaben, Namen und Firma.

Petschafte, vollständig. Alphabete 24 \mathcal{S} , für Wiederverkäufer.

Petschafte mit 2 Buchstaben. **Chablonen**, zur Wäsch-Stickerei, empfiehlt **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 42.

Unsere Lager

von Engl., Westph. u. Zwickauer Steinkohlen, Böhm. Braunkohlen, Engl. u. Westph. Coaken, Engl. Dachschiefer, Portland-Cement, Engl. Chamottesteinen, Dachpappe, Holz- u. Steinkohlentheer, Goudrou etc. halten unter Versicherung der billigsten Preise bestens empfohlen.

Halle. **Schömborg Weber & Co., am Hafen.**

Zu verkaufen ist eine Grube Dünger, aus dem Hofe zu fahren gr. Klausstraße 8.

Zu verkaufen eine Grube Pferdeböden Moritzwinger 6.

Ein kleines **Comptoirpult**, nicht Kinderpult, darf aber nur 2' breit sein, sucht zu kaufen **Fr. Thurm.**

10.000 Mauersteine werden für den billigsten Preis gegen Cassa gekauft bei

Fr. Thurm.

Prima Schweizerkäse, fett und saftig, à \mathcal{L} . 9 \mathcal{S} , **Limburger** u. **Bairische Sahnenkäse**, à St. 5 \mathcal{S} , in bef. Güte bei **Volke.**

7000 \mathcal{R} zur 1. oder 4000 \mathcal{R} zur 2. Hypothek werden gesucht durch

Zeuner, Töpferplan 2.

Für 5 Sgr. 15 Scheit Kief. Holz z. An-
machen bei Mann & Söhne
a. d. Saale u. am Bahnhof.

Tanzunterricht.

Mitte October beginnen die ersten Unterrichts-
stunden in meinem neu decorirten Saale in der
Rathhausgasse Nr. 7, im Dettenborn'schen
Hause, zu denen ich Theilnehmer ganz ergebenst
einlade. Der Eingang ist durch das Thorweg
1 Treppe.

A. Wipplinger, Tanzlehrer.

Zur Beachtung.

Ein gut eingespieltes Musikcorps von 10 bis
12 Mann empfiehlt sich mit Unterhaltungs- und
Ballmusik bei vorkommenden Gelegenheiten. Ge-
fällige Aufträge wird Herr Instrumentenhändler
Scheißel, Mittelstr. 4, 2 Tr., entgegennehmen.

Wollene gestrickte Sadern, à 2. 2 Sgr.,
gekauft Herrenstraße 11.

Für Knochen, Lumpen, altes Eisen zahlt hohe
Preise **S. Walter**, Sperlingsberg 1.

Meine Wohnung befindet sich im **Gasthof**
zur goldenen Sonne, Geiſtſtraße 7.

Ullmann,

Königl. appr. Thierarzt 1. Klasse,
ſtat. Magd. Feld-Ärzt.-Reg. Nr. 4.

**Ich bin wieder in Halle an-
wesend** San.-R. Dr. **Delbrück**.

Geschäfts-Verlegung.

Die Verlegung meiner **Restauration** aus
der Martinsgasse nach der **Leipzigerstraße**
Nr. 41 zeige ich hiermit ergebenst an, mit der
Bitte, mir das seit Jahren geschenkte Wohlwollen
auch in diesem neuen Lokale zu Theil werden zu
lassen.

W. Lachmund,
Leipzigerstraße 41.

Da ich heute ein Geschäft mit gutem kräftigen
Landbrot eröffnet habe, bitte ich ein geehrtes Pu-
blikum um gütige Abnahme; auch kann dasselbe
auf Verlangen in das Haus gebracht werden.
Breitestraße 37.

Alle Schneiderarbeiten für Damen und Kinder
werden jederzeit angenommen und prompt und
pünktlich besorgt; auch bin ich jetzt im Besiz einer
Nähmaschine und bitte ein geehrtes Publikum mich
mit recht vielen Aufträgen zu beehren. Hochach-
tungsvoll **Frau Brand**,

Brüderstraße 12, im Vorderhause 2 Tr.

Stückwäsche zu waschen und Bestellungen im
Plätten, außer dem Hause, wird angenommen
Leitergasse 3, 1 Tr.

Der Hausſchlächter **Dauer** wohnt jetzt in der
Breitenstraße 8, in Siebichenstein.

Gesucht wird ein Kleiderschrank

Königsstraße 24.

Gesucht wird ein **Billard** zu pachten;
wo? sagt die Exped. d. Bl.

Gesucht wird ein Dorfmacher, der das Fort-
schaffen für den Winter mit übernimmt Harz 11.

Ein Miethwähler gesucht Leipzigerstr. 44, 2 Tr.

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen,
findet den 1. November Dienst bei

Kämmerer, Brüderstraße 10.

Gesucht wird ein Dorfmacher
gr. Brauhausgasse 2.

Ordentliche Mädchen finden sofort Dienst durch
Frau **Falkenthal**, gr. Ulrichsstraße 22.

Ein **Fischler** sucht Geiſtſtraße 50.

Ein Mädchen, das sich keiner Arbeit scheut, fin-
det lohnenden Dienst gr. Wallstraße 9.

Ein Wittwer mit 2 Kindern sucht eine Person
zur Führung seiner Wirthschaft. Näheres bei

Hoffmann, Landwehrstraße 17.

Ein elternloses Mädchen sucht einen leichten
Dienst. Zu erfragen

in der Mehlhandlung gr. Märkerstraße 6.

In meinem Hause Markt Nr. 24 ist ein Laden
von heute ab zu vermieten und am 1. Januar
nächsten Jahres zu beziehen. **Vintus**.

Ein Logis mit oder ohne Laden zum Preise
von 80 resp. 130 R. zu vermieten

gr. Klausstraße 22.

Leipzigerstraße 48 ist eine anständige Wohnung
von 3 Stuben, 4 Kammern und sämmtl. Zubehör
von einzelnen Damen oder kinderlosen Leuten so-
fort zu beziehen.

Zu beziehen sind sofort oder 1. Januar
3 St., 3 K. u. Zubehör alter Markt 28.

Eine Wohnung aus St., K., K. und Zubehör
ist sofort oder 1. Januar 1867 zu vermieten und
zu beziehen Niemeherstraße 7.

Zum 1. Januar sind zu vermieten: ein Logis
zu 40 und eins zu 20 R. Kuhgasse 3.

Zu vermieten eine Wohnung für 36 R.
alter Markt 17.

Der von meinem verstorbenen Sohne innege-
habte geräumige Laden nebst Wohnung, bisher
zum Sattlergeschäft, Trödel 7 a, nahe des Mark-
tes, ist zusammen oder getrennt, der Laden auf
Verlangen sofort, zu vermieten.

A. S. Fiensch.

Die Parterre-Wohnung im Hause Rutschgasse
Nr. 1, bestehend aus drei Stuben, Kammern,
Küche etc., steht von jetzt ab zu vermieten und
kann zum 1. April u. 3. bezogen werden.

Zu vermieten sind sofort zwei möblirte
Logis für einzelne Herren Markt 11.

Zu vermieten zum 1. Jan. an 2 einz.
Leute ein Logis für 22 R. Brunoswarte 13.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ein
Logis v. 2 St., K. u. K., eins v. 1 St. u. K.
an anständige Leute Mittelwache 5.

Zu beziehen ist sofort eine Wohnung von
einzelnen Leuten Königsstraße 14.

Zu vermieten und gleich oder Neujahr
zu beziehen eine Wohnung von 2 bis 3 Stuben
und allem Zubehör Harz 11.

Zu vermieten 2 Stuben, 3 Kammern etc.
Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Zu vermieten ist sofort oder später eine
Wohnung von 2 tapez. Stuben, 2 K. u. K. an
ruhige Leute für 50 R. Harz 22.

Eine Wohnung in der gr. Brauhausgasse 50.
zu beziehen. Das Nähere Geiſtſtraße 50.

Zu vermieten eine möblirte Stube an
einen einzelnen Herrn Rannische Straße 2.

Zu vermieten ist sogleich eine fein möbl.
Stube u. Kammer mit Bett Steinweg 42, 2 Tr.

Zu vermieten eine möblirte Stube
Rathhausgasse 14, 1 Tr.

Zu vermieten ist eine Stube mit Möbel
Königsstraße 17, hinten 1 Tr. hoch.

Eine möblirte St. und K., an 1—2 Herren,
beziehbar, kl. Schloßgasse 5, am Paradeplatz.

Schlafstelle für ein ordentliches Mädchen
Schmeerstraße 24, 2 Treppen.

Schlafstellen mit Kost kl. Schloßgasse 5.

Verloren ein Kinderohrring. Gegen Beloh-
nung abzugeben Breitestraße 32.

Unserm Meister, dem Böttchermeister **S.**
Wurmstich, zu seinem 23. Wiegenfeste ein
dreimal donnerndes Hoch!

Ein Regenschirm ist vor längerer Zeit stehen
geblieben auf dem Kreisgericht. Abzuholen
bei dem Boten **Scorna**.

Preussischer Hof.

Heute Sonnabend Wurfesfest, Abends diverse
Wurft und Suppe.

Raths-Tunnel

können noch mehrere Abonnenten am Mittagstisch,
pro Woche 20 Sgr., theilnehmen.

Wieske's Restauration.

Sonnabend Abend Hasen- und Gänsebraten.
Bier ff.

Bier-Tunnel,

gr. Brauhausgasse Nr. 13.

Sonnabend und täglich Damen-Concert.
(Neue böhmische Damen-Capelle.)

Fr. Quasebarth's Restauration, Unterberg 20.

ladet heute Sonnabend Abend zum Gänse-
braten ganz ergebenst ein. Bier vorzüglich gut.
Auch können sich noch 5—7 Kostgänger melden.

Zur guten Quelle.

Sonnabend und Sonntag musikalische Abend-
unterhaltung. Bier vorzüglich gut. Dazu ladet
ergebenst ein **J. Hoffa**.

Rosenthal.

Heute Abend
Schlachtfest.

Halle'sche Volksliedertafel.

Heute Sonnabend Abends 8 Uhr Generalver-
sammlung. **Der Vorstand**.

Alle, die noch Zahlungen an meinen verstorbe-
nen Mann, den Barbierherrn **S. Friedrich**,
zu machen haben, ersuche ich, solche binnen acht
Tagen an mich zu zahlen. **Wwe. Friedrich**.

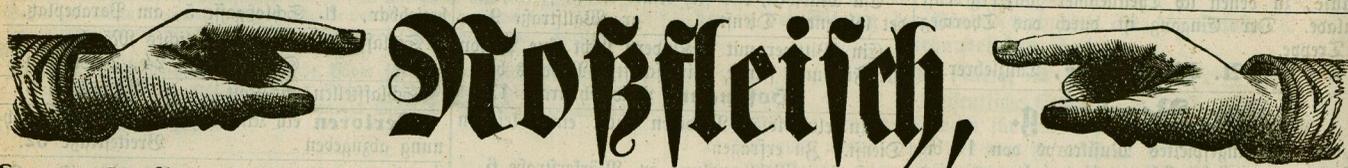


Im **Metamorphosen-**
Theater auf dem Königsplatz
werden die Vorstellungen bis auf
Weiteres noch allabendlich fort-
gesetzt. Anfang 7 Uhr.

Alles Uebrige enthalten die Zettel.
Mechanikus Grimmer sen.

Lager **Geraer** reitwollener **Kleiderstoffe** bei
Ferd. Tombo, Steinweg Nr. 4, parterre.
 Waaren und Preise bekannt als modern, solid und durchaus reell.

Meine Wohnung befindet sich seit dem 1. October Barfüßerstraße Nr. 7, parterre, und nehme ich Be-
 stellungen auf Wäsche und Nähmaschinenarbeit fortwährend an. **Emma Schnabel.**



das beste bis jetzt, bei **Fr. Thurm.**

Leberwurst, Zwiebelwurst, pikfein, bei **Fr. Thurm.**

Soeben einen 5jährigen Percheron gekauft, bekanntlich
 das allerschönste was es giebt. **Fr. Thurm.**

Neustadt 3. **Möbel-Verkauf.** Neustadt 3.
 Alle Sorten Möbel in großer Auswahl zu außergewöhnlich
 billigen Preisen bei **H. Schurig, Tischlermeister.**

Damen-Mäntel und Jacken
 sind wieder vorräthig und werden selbige billig verkauft bei
Th. Denzau, gr. Brauhausgasse Nr. 9, parterre.
 Dasselbst werden auch im Schnüren geübte Mädchen stets angenommen.

Das Kleider-Magazin von M. E. Iser,
 Leipzigerstraße Nr. 103,
 empfiehlt sein großes Lager der feinsten Winter-Überzieher zu fabelhaft
 billigen Preisen. Dicke Winterhosen von 2 1/2 Thlr., Fracks, Tuch- und
 Stoffröcke von 5 Thlr. an.

Leipzigerstraße Nr. 103, „goldener Löwe.“
 Sonnabend den 13. October trifft die letzte Sendung schöner
 Bücklinge und Spicklaale hier ein. Frau Rademann.
 Stand: an der Marktkirche bei Herrn Arnold.

Sarg-Magazin von Ed. Menzel,
 alte Promenade Nr. 20,
 hat Bohlen- und Brettersärge in allen Größen vorräthig.

Ein elegantes Logis, Preis 200 Thlr., ist zu vermietthen
 und 1. April 1867 zu beziehen große Ulrichstraße Nr. 24.
Louis Sachs.

Sonnabend Abend Pökel-Schweins-Schnänzchen mit
 Meerrettig und noch ein Töpfchen altes Kulmbacher
 empfiehlt **C. J. Scharre** zur Börse im „Hôtel Garni.“

Ammendorf. Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfabrt.
 Matsch.

Passendorf. Sonntag, Montag und Dienstag ladet zur Dorfkirmes ein
 Herzberg.

Einem geehrten Publikum die ergebnste Anzeige
 daß ich die **Restauration Königsstraße**
 Nr. 15 (Victoria-Bier-Tunnel) ver-
 bunden mit Victualienhandel von Herrn
 Fehling übernommen habe, und halte Sonn-
 abend den 13. October meinen Ein-
 zugschmaus, wobei ich mit Kaffee und
 Kuchen bestens aufwarten werde. Lager: u.
 andere Biere ff. Mittagessen ausständig.
Wilhelm Parthey.

Brendel's Restauration,
 Brunnenplatz 6,
 ladet heute Sonnabend zum ersten **Wurstfest**
 ganz ergebenst ein; früh Wellfleisch, Abends biv.
 Wurst und Suppe. Bier vorzüglich gut.

Faulmann's Restauration,
 Leipzigerstraße Nr. 78.
 Heute Sonnabend **Wurstfest**, früh Wellfleisch,
 Abends frische Wurst und Suppe. Bier ff.

Familien-Nachrichten.

(Verspätet.)
 Sonntag den 7. October starb nach kurzem aber
 schwerem Krankenlager mein mir unvergeßlicher,
 treuer Mann **Fr. Wilh. Burgk** in seinem
 46. Lebensjahre; ein Jeder, der ihn kannte, wird
 meinen Schmerz zu würdigen wissen. Um stille
 Theilnahme bittet die tieftrauernde Wittwe.

Und herzlichsten Dank für die liebevolle Theil-
 nahme bei der Beerdigung meines theuren Man-
 nes, sowie allen Denen, die ihn zu seiner letzten
 Ruhestätte begleiteten, insbesondere den Herren
Unger und **Auerbach** für die großen Be-
 mühungen in den letzten Stunden vor seiner Be-
 erdigung. **Louise Burgk** nebst Kind.

Wasserstand der Saale bei Halle.

11. October Ab. am Unterpegel 5 Fuß — Zoll
 12. " " " " " 5 " — "